

654178-2026 - Competition

Germany – Project-management services other than for construction work – Übernahme und Durchführung von Projektträgeraufgaben zur Durchführung der Förderung von neuen Versorgungsformen und von Versorgungsforschung gemäß §§ 92a, 92b SGB V

OJ S 184/2026 23/09/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss

Email: vergabestelle@g-ba.de

Legal type of the buyer: Body governed by public law, controlled by a central government authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Übernahme und Durchführung von Projektträgeraufgaben zur Durchführung der Förderung von neuen Versorgungsformen und von Versorgungsforschung gemäß §§ 92a, 92b SGB V

Description: Gegenstand des zu vergebenden Auftrags sind Projektmanagementleistungen (PML) im Zusammenhang mit der Förderung von neuen Versorgungsformen und von Versorgungsforschung gemäß § 92 a SGB V.

Procedure identifier: e291a6b8-9c1d-4b48-81e8-66ec7098fd72

Internal identifier: 01/2026 IA

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79421000 Project-management services other than for construction work

2.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YRPMCVA# Die Entscheidung über die Auswahl der Bewerber erfolgt dreistufig: 1. Im Rahmen der ersten Stufe wird der Teilnahmeantrag auf Vollständigkeit geprüft. Angaben / Unterlagen, die bis zum Ablauf der Frist nicht vorgelegt wurden, sind innerhalb einer Frist von 5 Werktagen ab Aufforderung nachzureichen. Teilnahmeanträge, die auch nach Ablauf der Nachfrist noch unvollständig sind, können nicht berücksichtigt werden. 2. Anschließend wird anhand der geforderten

Unterlagen, Erklärungen und Nachweise geprüft, ob der Bewerber für die Übernahme des Auftrags grundsätzlich geeignet erscheint, insbesondere die festgelegten Mindestanforderungen an die technische und berufliche Leistungsfähigkeit erfüllt. Soweit ein Bewerber / eine Bewerbergemeinschaft beabsichtigt, sich zum Nachweis der techn. und beruf. Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, sind die genannten Angaben bezüglich dieser Unternehmen und zus. eine Erklärung dieser Unternehmen vorzulegen, aus der sich ergibt, dass die Mittel dieser Unternehmen dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stehen, vgl. § 47 Abs. 1 VgV. 3. Bei einer größeren Anzahl grds. geeigneter Bewerber erfolgt die Auswahl der Bewerber, welche zur Angebotsabgabe aufgefordert werden, auf Basis der geforderten Angaben. Es werden diejenigen Bewerber/Bewerbergemeinschaften am weiteren Verfahren beteiligt, die nach den vorgelegten Angaben zur Referenzlage im Vergleich zu ihren Mitbewerber in besonderer Weise geeignet erscheinen, die zu vergebenden Leistungen vertragsgerecht zu erbringen. Dabei ist nicht die Anzahl der Referenzen, sondern der Grad ihrer Vergleichbarkeit mit den genannten Leistungen entscheidend. Maßgeblich ist, inwieweit der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft Erfahrung mit vergleichbaren Aufgabenstellungen vorweisen kann, weil von ihm selbst oder den weiteren Unternehmen/Einrichtungen, die Teil einer Bewerbergemeinschaft oder als Nachunternehmer für einzelnen Leistungsbereiche vorgesehen sind, bereits Aufträge vergleichbarer Art und Größenordnung abgewickelt wurden. Maßgebliche Auswahlkriterien sind anhand entsprechender Referenzen nachgewiesene Fachkenntnisse / Erfahrungen in folgenden Bereichen: a) des deutschen Förderrechts und des EU-Beihilferechts; b) von Versorgungs- und Forschungsvorhaben (administrative und fachliche Prüfung); c) der Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung und der eventuellen Rückforderung von Fördermitteln sowie der Beratung von Zuwendungsempfängern bzgl. der wirtschaftlichen Verwendung; d) der Implementierung einer EDV-gestützten Antragsannahme und -bearbeitung; e) der Erstellung von Förderbescheiden; f) der Gesetzlichen Krankenversicherung in Deutschland (SGB V, SGB X); g) der gemeinsamen Selbstverwaltung der Ärzte, Zahnärzte, Psychotherapeuten, Krankenhäuser und Krankenkassen in Deutschland.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Procurement Document

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Übernahme und Durchführung von Projektträgeraufgaben zur Durchführung der Förderung von neuen Versorgungsformen und von Versorgungsforschung gemäß §§ 92a, 92b SGB V

Description: Die auftragsgegenständlichen Projektmanagementleistungen umfassen insbesondere: - ggf. Ausarbeitung oder Überarbeitung von Förderbekanntmachungen zu neuen Versorgungsformen (§ 92a Abs. 1 SGB V) sowie zur Versorgungsforschung (§ 92a Abs. 2 SGB V) sowie damit verbundenen Dokumenten (Leitfäden, FAQs etc.), - Entwicklung eines administrativen Förderinstrumentariums und organisatorische Abwicklung, - Umsetzung des Fördermittelmanagements und Controllings, - Unterstützung der Geschäftsstelle bei der administrativen Prüfung der Ideenskizzen und Anträge, - Vorbereitung von Förderbescheiden, - Beratung von Förderinteressierten, Antragstellenden und Zuwendungsempfängern, - Prüfung der Verwendungsnachweise und Berichte. Siehe im Übrigen die auf dem Vergabeportal bereitgestellte Leistungsbeschreibung.

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 79421000 Project-management services other than for construction work

Options:

Description of the options: Der AG ist berechtigt, den AN auch mit weiteren Unterstützungsleistungen zu beauftragen, die in einem direkten Zusammenhang mit dem Auftragsgegenstand stehen, insbes. mit folgenden Leistungen: a) EDV-gestützte Antragsannahme und -bearbeitung, b) Unterstützung und Beratung der Geschäftsstelle bei der kalkulatorischen Prüfung der eingehenden Ideenskizzen und (Voll-)Anträge und der Entscheidungsvorbereitung.

5.1.2. Place of performance

Town: Berlin

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 01/01/2028

Duration end date: 31/12/2030

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Der AG hat eine Option zur einmaligen Verlängerung des Vertragsverhältnisses um bis zu drei Jahre.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: 1. Am Auftrag interessierte Unternehmen/Institutionen haben sich um Teilnahme am Verfahren zu bewerben. Hierfür ist zwingend ein Bewerbungsbogen zu verwenden, den der G-BA auf dem Deutschen Vergabeportal registrierungsfrei zur Verfügung stellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Verfahrensbeteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Am Auftrag interessierte Unternehmen werden daher darum gebeten, sich auf dem Vergabeportal zu registrieren und im eigenen Interesse die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren. 2. Der Teilnahmeantrag enthält neben Erklärungsvordrucken zu den unter Ziff. 5.1.9 geforderten Angaben eine Abfrage von Angaben zur Person des Bewerbers, insbesondere dessen Leistungsspektrum sowie Vordrucke einer Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von zwingenden und fakultativen Ausschlussgründen i.S.d. §§123, 124 GWB sowie zur Umsetzung von Art. 5k VO (EU) 833/2014. Weiter enthält er einen Erklärungsvordruck zur fachlichen Unabhängigkeit der am Vergabeverfahren beteiligten Einrichtungen/Unternehmen und für den Fall der Bewerbung durch eine Bewerbergemeinschaft den Vordruck einer Bewerbergemeinschaftserklärung. Der Teilnahmeantrag mit den vorstehend sowie unter Ziff.

5.1.9 geforderten Angaben und Unterlagen zur Beurteilung der Eignung ist elektronisch über das Vergabeportal bis zu dem unter Ziff. 5.1.12 genannten Termin einzureichen. Bewerbungen, die verspätet oder nicht formgerecht (postalisch) eingehen, können grds. nicht berücksichtigt werden. 3. Auf dem elektronischen Vergabeportal ist neben dem Bewerbungsbogen auch die Leistungsbeschreibung registrierungsfrei verfügbar. Weitere Unterlagen (Aufforderung zur Angebotsabgabe, Vertragstext, Angebotsvordruck nebst Preisblatt) werden nur den im Teilnahmewettbewerb ausgewählten Bewerbern zur Verfügung gestellt. 4. Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen zum Teilnahmewettbewerb müssen bis spätestens 10 Kalendertagen vor Ablauf der Bewerbungsfrist über das o. g. Vergabeportal eingereicht werden. 5. Der Auftraggeber behält sich vor, das Vergabeverfahren bei weniger als drei geeigneten Bewerbern/Bewerbergemeinschaften mangels eines ausreichenden Wettbewerbs einzustellen. 6. Der Auftraggeber weist darauf hin, dass er aufgrund seiner gesetzlichen Verpflichtungen nach dem Mindestlohngesetz für den Bieter bzw. die Mitglieder der Bietergemeinschaft, dessen/deren Angebot in die engere Wahl kommt, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einholen wird.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag anhand eines vorgegebenen Bewerbervordrucks zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit folgende Angaben/Unterlagen einzureichen: a) Angaben des netto-Gesamtumsatzes in den letzten drei abgeschlossenen Jahren (2023, 2024, 2025) sowie b) des in den letzten drei Jahren mit Projektmanagementleistungen in Bezug auf Versorgungs- und Forschungsvorhaben im Bereich des SGB V erzielten netto-Umsatzes, jeweils getrennt nach Jahren; wurde der mit vergleichbaren Leistungen erzielte Umsatz nicht separat erfasst, genügt die Angabe einer Schätzung.

Criterion: Certificates by independent bodies about quality assurance standards

Description of selection criterion: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag anhand eines vorgegebenen Bewerbervordrucks zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit folgende Angaben/Unterlagen einzureichen: c) Nachweis (Kopie Zertifikat) zum Bestehen eines nach DIN EN ISO 9001 oder gleichwertig zertifizierten Qualitätsmanagementsystems;

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag anhand eines vorgegebenen Bewerbervordrucks zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit folgende Angaben/Unterlagen einzureichen: d) Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 10 Mio. EUR für Sach-, Personen- und Vermögensschäden pro Schadensfall, zweifach maximiert pro Jahr durch Vorlage einer Bescheinigung des Versicherungsgebers (Kopie ausreichend) oder Vorlage einer Erklärung eines Versicherungsgebers, dass im Auftragsfall eine Versicherung mit den vorstehenden Mindestdeckungssummen abgeschlossen wird. Ein gültiger Versicherungsschein muss spätestens innerhalb von vier Wochen nach Erteilung des Auftrags nachgereicht werden.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Bewerber/ jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag anhand eines vorgegebenen Bewerbungsvordrucks zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit folgende Angaben/ Unterlagen einzureichen: e) Darstellung von Referenzprojekten: Ausführliche Darstellung von Referenzen bzw. Referenzprojekten der letzten fünf Jahre (seit 06/2021), die mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar sind (d.h. insb. Projektmanagementleistungen in Bezug auf Versorgungs- und Forschungsvorhaben im Bereich des Gesundheitswesens, Erfahrungen auf dem Gebiet der evidenzbasierten Medizin, der Durchführung von klinischen Studien und im versorgungsvertraglichen Bereich, Erfahrungen bzgl. der Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation öffentlicher Auftragsvergaben als ausschreibende Stelle; vgl. auch unter Ziffer 2.1.4 mit möglichst genauer Beschreibung der konkret erbrachten Leistungen sowie Angaben zur Leistungszeit, zum Auftraggeber, zur Größe des eingesetzten Projektteams und zum Rechnungswert. Mindestanforderung an e): Erwartet werden mindestens zwei Referenzaufträge aus den letzten fünf Jahren (seit 06/2021) über abgeschlossene oder gegenwärtig erbrachte vergleichbare Leistungen, die im Zusammenhang stehen mit Projektmanagementleistungen in Bezug auf Versorgungs- und Forschungsvorhaben im Bereich des Gesundheitswesens und außerdem Erfahrungen - auf dem Gebiet der evidenzbasierten Medizin, - im versorgungsvertraglichen Bereich sowie - mit der Vorbereitung, Durchführung und Dokumentation öffentlicher Auftragsvergaben als ausschreibende Stelle (Einheit, welche operativ die Vergabe durchführt) belegen. Maßgeblich ist nicht die Anzahl der Referenzen, sondern der Nachweis der vorstehend geforderten Erfahrungen. Ein Referenzauftrag muss nicht zwingend alle drei vorgenannten Tätigkeitsbereiche abdecken. Es genügt, wenn entsprechende Erfahrungen (auch getrennt) in mindestens zwei Referenzaufträgen gesammelt wurden, die Projektmanagementleistungen in Bezug auf Versorgungs- und Forschungsvorhaben im Bereich des Gesundheitswesens betreffen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Maximum number of tenders passing: 5

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Der Bewerber/ jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag anhand eines vorgegebenen Bewerbungsvordrucks zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit folgende Angaben/ Unterlagen einzureichen: f) Angabe und Nachweis der beruflichen/ fachlichen Befähigung der/ des im Auftragsfall vorgesehenen Projektleiterin/ Projektleiters: ausführliche Darstellung der Qualifikation und fachbezogenen Erfahrungen; Mindestanforderung an f): Die/ der im Auftragsfall vorgesehene Projektleiter(in) und die/der stellv. Projektleiter(in) muss folgende Erfahrungen anhand von Angaben zu persönlichen Referenzprojekten nachweisen können: - einschlägige mehrjährige Erfahrungen im Gesundheitswesen -mindestens fünfjährige Projektleitungserfahrung, -mindestens dreijährige Erfahrung mit Auftragsvergaben als ausschreibende Stelle, -innerhalb der letzten 5 Jahre Projektleitungserfahrung in mind. einem Projekt mit dem Gesamtvolumen von mind. 3 Mio. Euro (Großprojekt), das idealerweise mit dem Ausschreibungsgegenstand vergleichbar ist. g) Angabe und Nachweis der beruflichen Befähigung des Personals, welches für die Durchführung des Auftrags vorgesehen ist: ausführliche Darstellung der Qualifikation und fachbezogenen Erfahrungen. Es bestehen folgende Mindeststandards: - mindestens zweijährige Erfahrung im Bereich Projektförderung auf Zuwendungsbasis - Erfahrungen auf dem Gebiet des Gesundheitswesens - Erfahrungen

auf dem Gebiet der Biostatistik Mindestanforderung an g): Mindestens zwei Mitglieder des Projektteams des Auftragnehmers müssen über eine mindestens zweijährige Erfahrung im Bereich Projektförderung auf Zuwendungsbasis verfügen und dies nachweisen können. Weiterhin müssen mindestens zwei Mitglieder des Projektteams des Auftragnehmers Kenntnisse sowie durch entsprechende persönliche Referenzen belegte Erfahrungen auf dem Gebiet des Gesundheitswesens und zumindest ein Mitglied des Projektteams durch entsprechende persönliche Referenzen belegte Erfahrungen auf dem Gebiet der Biostatistik nachweisen können.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Angebotsvergleichspreis

Description: sh. Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Quality

Name: Konzept zur Umsetzung der Aufgabenstellung

Description: sh. Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 50

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YRPMCVA/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YRPMCVA>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of the procedure:

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 21/12/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YRPMCVA>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 23/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bezüglich der Nachforderung von im Teilnahmeantrag oder im (endgültigen) Angebot fehlenden Angaben gilt § 56 Abs. 2 und 3 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: 1. Zur Sicherstellung der Informationssicherheit hat der AN ein IT-Sicherheitskonzept entspr. ISO/IEC/DIN27001 o.glw. - vorzugsweise nach BSI-Standard 200 - vorzulegen. Falls der AN nicht nach ISO 27001 oder gleichwertig zertifiziert ist, soll die Umsetzung des Konzeptes durch Prüfungen des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik oder anerkannte Prüfstellen in den ersten 6 Monaten der Vertragslaufzeit nachgewiesen werden. 2. Der G-BA erwartet, dass der AN in seinem IT-Bereich eine ITIL-konforme Betriebsorganisation implementiert hat. 3. Der Auftragnehmer muss gegenüber den Trägerorganisationen des G-BA (Kassenärztliche und Kassenzahnärztliche Bundesvereinigung, Krankenhausgesellschaft und GKV-Spitzenverband), deren Mitgliedern und Verbänden sowie allen sonstigen Personen und Personengruppen und Einrichtungen, die ein Interesse am Auftragsgegenstand haben können, fachlich unabhängig sein. Näheres regeln die Vergabeunterlagen.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Information about review deadlines: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit ein Verstoß gegen Vergabebestimmungen nicht rechtzeitig gegenüber dem Auftraggeber gerügt wurde oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rügefrist im Einzelnen § 160 Abs.3 GWB).

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss

Organisation receiving requests to participate: Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Innovationsausschuss beim Gemeinsamen Bundesausschuss

Registration number: t: 0302758380

Postal address: Gutenbergstraße 13

Town: Berlin

Postcode: 10587

Country subdivision (NUTS): Berlin (DE300)

Country: Germany

Email: vergabestelle@g-ba.de

Telephone: +49 302758380

Internet address: <https://www.g-ba.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registration number: 991-02380-92

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 2289499-0

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: a2b6dec5-8d70-45e8-99b3-104d5ca4ed36 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 22/09/2026 08:04:28 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 654178-2026

OJ S issue number: 184/2026

Publication date: 23/09/2026